Der Deutsche Wirtschaftsbrief

Freiberufler-Kredit

Freiberufler-Kredit

Selbstständige und Freiberufler erhalten in Deutschland immer seltener auf einfache Weise einen Kredit. Grund dafür sind die hohen Sicherheitsanforderungen, mit denen die EU mittlerweile versucht, einen neuerlichen Crash am Finanzmarkt zu verhindern. Die Bundesregierung hat die Anforderungen in ihrer Umsetzung dieser Vorgaben noch verschärft.

Dennoch erhalten auch Sie immer noch Geld. Dieser Service nennt Ihnen einige Beispiele dafür, wie Sie als Selbstständiger oder Freiberufler noch an Kredite kommen.

1. Targo-Bank

Die Targo-Bank verspricht mittlerweile einen Kredit ab einer Summe von 1.500 Euro. Die maximal ausleihbare Summe liegt bei 35.000 Euro. Wie hoch die Zinsen sind, hängt von Ihrer Bonität ab. Der niedrigste Zinssatz liegt in Höhe von 3,95 %. Zudem können Sie bis zu 80 % des Kredits jederzeit mit einer Sonderzahlung ablösen.

Um Ihre Bonität zu belegen, müssen Sie lediglich Ihren aktuellen Steuerbescheid hinterlegen sowie einen Nachweis über die derzeit geleisteten Steuervorauszahlungen vorlegen. Zudem verlangt die Bank, dass Sie eine Gewerbeanmeldung oder einen zumindest drei Jahre alten Steuerbescheid vorlegen, um die Kontinuität Ihrer Tätigkeit nachzuweisen.

Adresse: www.targobank.de

2. ING-Diba

Die Online-Bank ING-Diba gewährt Ihnen als Freiberufler Darlehen in Höhe von 5.000 Euro bis zu 50.000 Euro. Dabei können Sie Laufzeiten zwischen 12 und 84 Monaten wählen. Derzeit zahlen Sie für dieses Angebot einen Zins in Höhe von 3,99 %. Sonderzahlungen auf den Kredit können Sie jederzeit und in beliebiger Höhe vornehmen.

Um die Kontinuität Ihrer Tätigkeit nachzuweisen, müssen Sie zwei Steuerbescheide mit stabilen Einkünften vorlegen.

Adresse: www.ing-diba.de

GeVestor
Scharfsicht zahlt sich aus.
Theodor-Heuss-Straße 2/4, 53177 Bonn
Telefon: +49 (0) 228 8205-0 · Telefax: +49 (0) 228 3696480
redaktion@deutscher-wirtschaftsbrief.de · www.gevestor.de
GeVestor ist ein Unternehmensbereich der **Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG**
Vorstand: Guido Ems, Helmut Graf, Frederik Palm, USt-ID: DE 812639372 · Amtsgericht Bonn, HRB 8165

3. Netbank

Die Netbank gewährt schließlich Freiberuflern einen Kredit, sofern Sie seit mindestens drei Jahren freiberuflich tätig sind. Gewerbetreibende sind von diesem Angebot ausgeschlossen. Sie dürfen keine negativen Schufa-Einträge haben und müssen für einen positiven Kreditbescheid eine hinreichende Bonität nachweisen.

Die Netbank bietet dann Kredite in Höhe von 3.000 Euro bis zu 50.000 Euro. Bei Laufzeiten bis zu 12 Monaten zahlen Sie derzeit 3,54 % Zins. Darüberhinausgehende Laufzeit erfordern Zinszahlungen in Höhe von 3,88 %. Sofern Sie den Kredit vorzeitig ablösen wollen, müssen Sie eine Vorfälligkeitsentschädigung zahlen. Diese Sondertilgung ist nach 6 Raten möglich.

Adresse: www.netbank.de

Jede Woche erstellen wir für Sie einen neuen Abruf-Service zu interessanten und wichtigen Themen. Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot!

GeVestor
Scharfsicht zahlt sich aus.
Theodor-Heuss-Straße 2/4, 53177 Bonn
Telefon: +49 (0) 228 8205-0 · Telefax: +49 (0) 228 3696480
redaktion@deutscher-wirtschaftsbrief.de · www.gevestor.de
GeVestor ist ein Unternehmensbereich der **Verlag für die Deutsche Wirtschaft AG**
Vorstand: Guido Ems, Helmut Graf, Frederik Palm, USt-ID: DE 812639372 · Amtsgericht Bonn, HRB 8165